Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de

Mechanisches Kombinationsschloss

Technische Anleitung Montage Hinweise

ML6740



Diese Montageanleitung ist Bestandteil der VdS Anerkennung, und muss genau gefolgt werden. Der Riegeldruck soll 1 KN nicht übersteigen. (Bei höherer Belastung ist mit dem Testinstitut Rücksprache zu nehmen.) Nur die beigefügten Befestigungsschrauben (M6) verwenden, und mit flüssigem Sicherungsmittel sichern. Anzugsdrehmoment 2,5-5 Nm.

Das Schloss darf ausschließlich in Wertbehältnissen aus Stahl montiert werden. Der Montageuntergrund muss ebenfalls aus Stahl bestehen. Eine Montage auf anderen Materialen darf nur nach Rücksprache mit M-LOCKS bzw. dem VdS erfolgen.

Es wird empfohlen, den Zugriff Unbefugter auf sicherheitsrelevante Teile und Komponenten des Hochsicherheitsschlosses bei geöffnetem Wertbehältnis z. Bsp. durch eine mit Schrauben fixierte Innenabdeckung zu verhindern.

Das Schlossgehäuse ist durch geeignete Schutzmaterialen gegen zerstörende Angriffe von außen zu schützen.

Merkmale

Das ML 6740 ist ein Abtastgeschütztes 3-Scheiben Kombinationsschloss VdS Kl. 2, EN1300 Kl. B und ist sehr einfach zu montieren. Das Schloss hat die Standard Montagemasse (66,7x41mm) und kann in allen 4 Einbaulagen montiert werden. (RH, LH, VU, VD)

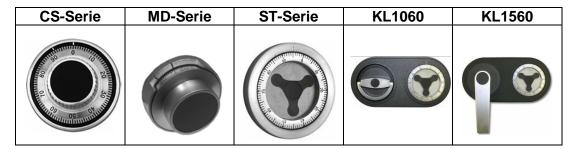
Maße: 85 mm x 61 mm, x 29 mm. Schlossriegel: 25 mm x 8mm mit 2 M4 Bohrungen im Riegel. Hub 8mm.

Das Schloss wurde mit 10.000 Öffnungszyklen bei einer Riegellast von 2,5 N (Einbaulage Riegel rechts) geprüft. Alle anderen Einbaulagen sowie höhere Belastungen (z.B. durch Riegelwerk oder Sperrelement) müssen durch den Tresorhersteller mit mindestens 10.000 Öffnungszyklen bei entsprechender Belastung getestet werden.

Der Antrieb erfolgt mit einem 6x6mm Vierkantspindel. (Ein Keil wird nicht mehr benötigt). Es können 2 Baskülschieber eingelegt werden, um einen 3-seitigen Verschluss zu erreichen.

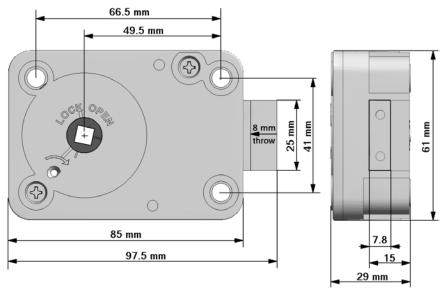
Zahlenknöpfe

Das Schloss arbeitet mit folgenden M-LOCKS Zahlenknöpfen mit Vierkant-Schaft:



Zur Montage beachten Sie bitte die jeweiligen Einbauanleitungen. Wegen dem Vierkantloch ist dieses Schloss nicht verwendbar mit Knöpfe mit rundem Spindel.

Einbaumaße und Montageanleitung



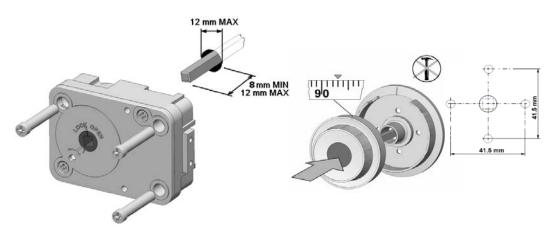


Das Schloss wird geliefert mit eingefahrenem Riegel und muss auch so montiert werden.

Beachte das der Cam (Teil mit vierkant Loch) und Riegel nicht bewegen. Während Montage soll der Riegel eingefahren sein und der Cam in Position wie in Abbildung hierneben.



Legen Sie den Star-Washer in die dafür vorgesehene, runde Aussparung an der Schlossunterseite ein. Der Star-Washer muß so eingelegt werden, daß er von der runden Kerbe und den vier Nocken fixiert wird.



Nur die 3 mitgelieferten Schrauben verwenden (M6 oder US1/4 20G BSW) und mit Sicherungsmittel wie üblich handfest anschrauben.

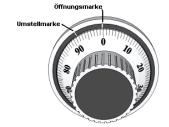
Die Rosette mit 2 M4 Schrauben senkrecht (oder waagerecht) befestigen.

Bei eingefahrenem Riegel den Zahlenknopf auf ca. 93 stellen und mit leichtem Druck in das Schloss schieben. Der Zahlenknopf kann nicht mehr herausgezogen werden.



Den Zahlenknopf LINKS drehen und den Riegel ausfahren. Der Riegel muss lastfrei in die Endposition laufen, und darf vom Riegelwerk nicht behindert werden.

Öffnen mit Werkscode "50":



4x



Den Zahlenknopf 4 Umdrehungen nach LINKS auf "50" stellen. Dann RECHTS drehen zum Öffnen.

Aufgrund von Einbautoleranzen kann der Code von 48 bis 52 differieren. Umstellen auf neuen Werkscode (z.B. 10 20 30, soll übereinstimmen mit Bedienungsanleitung):

Bei geöffneter Tür Riegelwerk und Schloss verschließen.

Den alten Öffnungscode z.B. "50" (oder "49") auf die UMSTELLMARKE einstellen.

Beispiel: Schloss öffnet bei "50"

4 x LINKS drehen bis "50" exakt unter der UMSTELLMARKE steht,

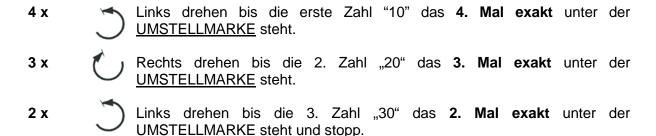


Umstellschlüssel

Wenn der Monteur mit einem Umstellschlüssel mehrere Schlösser einstellt, sollte er den Umstellschlüssel zwischendurch prüfen. Falls verbogen oder sichtbarer Abrieb entstanden ist, wird der Code nicht exakt eingestellt.

Nun den neuen Werkscode z.B. 10 20 30 einstellen und die <u>UMSTELLMARKE</u> benutzen. (siehe Bedienungsanleitung die dem Schloss beiliegt)

(falls ein anderer Code eingestellt werden soll, muss die 3. Zahl größer sein als "20".)



Nachdem der neue Code richtig eingestellt wurde, wird der Umstellschlüssel nach links zurückgedreht und vorsichtig aus dem Schloss gezogen, und dem Tresor beigelegt.

Wenn beider jeweils letzten Einstellung zu weit gedreht wurde, muss der ganze Einstellvorgang wiederholt werden. (sieh oben 4x, 3x, 2x)

Mit dem neuen Code mehrmals öffnen, bevor die Safetür verschlossen wird.

DATENBLATT

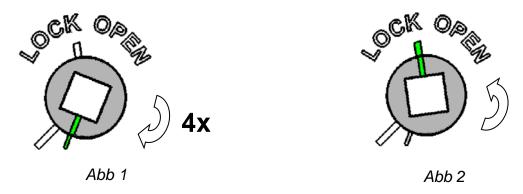
Mechanik	
Öffnen	Manuell
Schliessen	Manuell
Blockierung	3 Scheiben
Befestigungsmasse	Standard
Zertifizierungen	
VdS	Klasse 2
EN 1300, ECB-S, CNPP, A2P	Class B
UL	Group 2M
DNV	158-2 Listed
IMP	Klasa B

Hilfe ...

...wenn vor der Montage der Schlossriegel und die Mitnehmerscheibe (Antrieb) bewegt wurden:

Solange der Werkscode "50" nicht umgestellt wurde kann der Schlossriegel wie folgt wieder eingefahren werden.

- 1. Halten Sie das Schloss mit Deckel nach oben und Riegel nach rechts.
- 2. Den Antrieb mindestens 4x nach rechts drehen (von oben gesehen) bis die Marke auf dem Antrieb sich mit der kleinen Marke unten deckt (siehe Abb 1).
- 3. Den Antrieb links drehen (ca. eine halbe Umdrehung) bis der Riegel eingefahren ist. Die Marke auf dem Antrieb deckt sich mit der "Open" Marke.



...der Zahlenknopf schwergängig ist oder an der Rosette schleift?

Am Zahlenknopf die Schraube, die den Schaft fixiert, lösen und den Zahlenknopf etwas vorziehen. Schraube wieder leicht anziehen und gegebenenfalls mit flüssigem Sicherungsmittel wie Loctite™ sichern. Den runden Aufkleber anbringen.

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH Grüner Weg 38 34117 Kassel

Telefon: +49 (0)561 988 499-0 E-Mail: info@tresore.eu Internet: www.tresore.eu

www.tresorschloss.de



Telefon: +49 (0)561 988 499-0
E-Mail: info@tresore.eu
Internet: www.tresore.eu
www.tresorschloss.de

Mechanisches Kombinations Schloss

Technische Anleitung Montage Hinweise

ML6785

Diese Montageanleitung ist Bestandteil der VdS Anerkennung, und muss genau gefolgt werden.

Der Riegeldruck soll 1 KN nicht übersteigen. (Bei höherer Belastung ist mit dem Testinstitut Rücksprache zu nehmen.) Nur die beigefügten Befestigungsschrauben (M6) verwenden, und mit flüssigem Sicherungsmittel sichern. Anzugsdrehmoment 2,5-5 Nm.

Das Schloss darf ausschließlich in Wertbehältnissen aus Stahl montiert werden. Der Montageuntergrund muss ebenfalls aus Stahl bestehen. Eine Montage auf anderen Materialen darf nur nach Rücksprache mit M-LOCKS bzw. dem VdS erfolgen.

Es wird empfohlen, den Zugriff Unbefugter auf sicherheitsrelevante Teile und Komponenten des Hochsicherheitsschlosses bei geöffnetem Wertbehältnis z. Bsp. durch eine mit Schrauben fixierte Innenabdeckung zu verhindern.

Das Schlossgehäuse ist durch geeignete Schutzmaterialen gegen zerstörende Angriffe von außen zu schützen.

MERKMALE

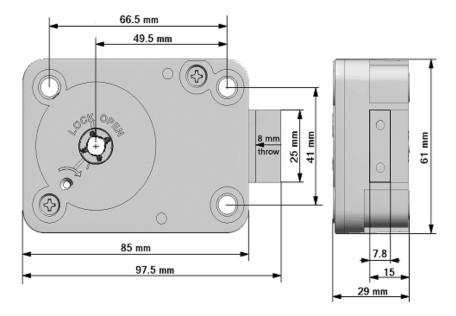
Das ML 6785 ist ein Abtastgeschütztes 3-Scheiben Kombinationsschloss VdS KI. 2, EN1300 KI. B und ist sehr einfach zu montieren. Das Schloss hat die Standard Montagemasse (66,5x41mm) und kann in allen 4 Einbaulagen montiert werden. (RH, LH, VU, VD)

Maße: 85 mm x 61 mm x 29 mm. Schlossriegel: 25 mm x 8mm mit 2 M4 Bohrungen im Riegel. Hub 8mm.

Das Schloss wurde mit 10.000 Öffnungszyklen bei einer Riegellast von 2,5 N (Einbaulage Riegel rechts) geprüft. Alle anderen Einbaulagen sowie höhere Belastungen (z.B. durch Riegelwerk oder Sperrelement) müssen durch den Tresorhersteller mit mindestens 10.000 Öffnungszyklen bei entsprechender Belastung getestet werden.

Es können 2 Baskülschieber eingelegt werden, um einen 3-seitigen Verschluss zu erreichen.

EINBAUMASSE/ MONTAGE ANLEITUNG



1. Schlossmontage

Das Schloss lässt sich in allen 4 Einbauanlagen montieren.

Das ZKS hat das Standard-Montageraster 66,5 x 41mm und wird mit den 3 mitgelieferten M6 Schrauben montiert. Handfest andrehen.

Das Riegelwerk soll den ausgefahrenen Schlossriegel (Riegelweg 8 mm) seitlich (gegenläufig) ausreichend sperren. Sperrt nur eine Seite, so muss eine Riegelstütze an der gegenüberliegenden Seite vorhanden sein. Spiel zwischen Sperrpunkt bzw. Riegelstütze und Riegel beträgt 0,5-1mm. Die Riegelstütze kann entfallen wenn der Seiten Druck auf 1,8kN begrenzt wird. Riegelgegendruck maximal 1kN

2. Montage des Zahlenknopfes:

Spindel US-Gewinde 5/16-40 UNS-2A

LA GARD Serie 1730, 1731, 1775, 1777, 1779, 2085, 2107 (Spindelnute auf "44" oder "50"). Rosette so montieren, dass Öffnungsmarke senkrecht steht. Spindel so ablängen, dass das Spindelende mit der Mitnehmerscheibe bündig ist. <u>Spindel darf nicht überstehen</u>. Schlossdeckel nicht entfernen. Knopf <u>handfest</u> in Mitnehmerscheibe drehen und ca. 1 Umdrehung bis zur richtigen Splintposition zurückdrehen. Spiel ca.0,5mm axial.

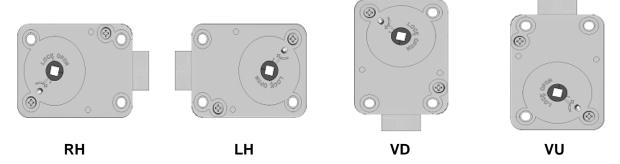
Spindeldurchführung durch die Panzerung 10-12mm Durchmesser.

3. Splint-Position

Je nach Einbau des Schlosses sind 4 Splintpositionen möglich, die auf der Mitnehmerscheibe gekennzeichnet sind:

RH, LH, VU, VD.

Von der Montageseite gesehen:



Die richtige Splintposition ist sehr wichtig, da sich sonst die "Verbotene Zone" (letzte Zahl nicht zwischen 0-20) in den Bedienbereich verschiebt und zu Schlossfehlfunktionen führen kann.

4. Splintung

Steht die Spindelnute auf der richtigen Splintposition, wird der beigefügte Nasenkeil sorgfältig so eingeschlagen, dass die Nase über der Spindel liegt.

5.



Den Zahlenknopf LINKS drehen und den Riegel ausfahren. Der Riegel muss lastfrei in die Endposition laufen, und darf vom Riegelwerk nicht behindert werden.

Öffnen mit Werkscode "50":

4x



Den Zahlenknopf 4 Umdrehungen nach LINKS auf "50" stellen. Dann RECHTS drehen zum Öffnen.

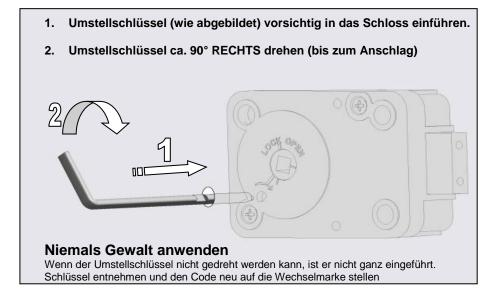
Aufgrund von Einbautoleranzen kann der Code von 48 bis 52 differieren. <u>Umstellen auf neuen Werkscode (z.B. 10 20 30):</u>

Bei geöffneter Tür Riegelwerk und Schloss verschließen.

Den alten Öffnungscode z.B. "50" (oder "49") auf die UMSTELLMARKE einstellen.

Beispiel: Schloss öffnet bei "50"

4 x LINKS drehen bis "50" exakt unter der UMSTELLMARKE steht,



Umstellschlüssel

Wenn der Monteur mit einem Umstellschlüssel mehrere Schlösser einstellt, sollte er den Umstellschlüssel zwischendurch prüfen. Falls verbogen oder sichtbarer Abrieb entstanden ist, wird der Code nicht exakt eingestellt.

Nun den neuen Werkscode z.B. 10 20 30 einstellen und die <u>UMSTELLMARKE</u> benutzen. (siehe Bedienungsanleitung die dem Schloss beiliegt)

Die 3. Zahl darf nicht zwischen 0 und 20 sein.

4 x Links drehen bis die erste Zahl "10" das 4. Mal exakt unter der <u>UMSTELLMARKE</u> steht.

Rechts drehen bis die 2. Zahl "20" das 3. Mal exakt unter der <u>UMSTELLMARKE</u> steht.

2 x Links drehen bis die 3. Zahl "30" das 2. Mal exakt unter der UMSTELLMARKE steht und stopp.

Wenn beider jeweils letzten Einstellung zu weit gedreht wurde, muss der ganze Einstellvorgang wiederholt werden. (sieh oben 4x, 3x, 2x)

Nachdem der neue Code richtig eingestellt wurde, wird der Umstellschlüssel nach links zurückgedreht und vorsichtig aus dem Schloss gezogen, und dem Tresor beigelegt.

Mit dem neuen Code mehrmals öffnen, bevor die Safetür verschlossen wird.

DATA

Mechanik		
Öffnen	Manuell	
Schliessen	Manuell	
Blockierung	3 Scheiben	
Abtastgeschützt	Ja	
Befestigungsmasse	Standard	
Zertifizierungen		
VdS	Klasse 2	
EN1300	Class B	
ECB-S, CNPP, A2P	Class B	

Hilfe ...

...wenn vor der Montage der Schlossriegel und die Mitnehmerscheibe (Antrieb) bewegt wurden:

Solange der Werkscode "50" nicht umgestellt wurde kann der Schlossriegel wie folgt wieder eingefahren werden.

- 1. Halten Sie das Schloss mit Deckel nach oben und Riegel nach rechts.
- 2. Den Antrieb mindestens 4x nach rechts drehen (von oben gesehen) bis die Marke auf dem Antrieb sich mit der kleinen Marke unten deckt (siehe Abb 1).
- 3. Den Antrieb links drehen (ca. eine halbe Umdrehung) bis der Riegel eingefahren ist. Die Marke auf dem Antrieb deckt sich mit der "Open" Marke.

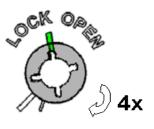


Abb. 1



Abb. 2

Kundendienst



CLAVIS Deutschland GmbH Grüner Weg 38 34117 Kassel

www.tresorschloss.de

Telefon: +49 (0)561 988 499-0 E-Mail: info@tresore.eu Internet: www.tresore.eu